

Kirche Bipp *aktuell*

Niederbipp, Walliswil-Bipp
www.kirche-niederbipp.ch

Mai 2020



Ich lebe, und ihr sollt auch leben!

Seit einigen Wochen erleben wir eine Krise, die unser Land so stark erschüttert wie seit dem 2. Weltkrieg nicht mehr. Die Welt erscheint verdunkelt, weil unsere Zukunft ungewiss ist. Ungewiss nicht zuletzt deshalb, weil wir nicht wissen, ob wir diese Zukunft überhaupt noch erleben werden. Wir müssen darum auch nach Ostern wieder über den Tod reden.

Unsere Gesellschaft ist geprägt durch eine vehemente Ablehnung gegenüber dem Sterben. Seit der Aufklärung haben wir das Leben und das Sterben auf eine rein biologische Grösse reduziert. Durch das Weitergeben des Lebens haben wir unsere Aufgabe getan, die nächste Generation übernimmt und wir können wieder abtreten, uns in Staub auflösen. Wir versuchen darum, den Tod mit allen Mitteln hinauszuschieben. Die durchschnittliche Lebenserwartung in Europa hat sich in den letzten 150 Jahren um 40 Jahre verlängert. Wie lange können wir mit menschlichen Mitteln so weiter machen?

Ein kleines Virus zwingt uns nun ungebeten in die Knie und fordert uns heraus. Wir müssen uns an ein paar Wahrheiten erinnern, die uns lange Zeit nur in Notfällen gezwungenermassen interessierten. Wir müssen wieder über den Tod reden, denn wir sind sterblich.

Die Bibel hat ein weitreichendes Verständnis von unserer menschlichen Existenz. Leben ist ein Geschenk Gottes an uns, seine Gabe. Wir sind seine Geschöpfe, alle einmalig, originell und gewollt. In dieser Gabe des Lebens liegt auch eine Aufgabe verborgen. Es ist Gott nicht egal, was wir mit dieser geschenkten Zeit anfangen. In Psalm 90,12 heisst es: „Lehre uns bedenken, dass wir sterblich sind, auf dass wir klug wer-

den.“ Wer seine Endlichkeit bejaht und ins Leben integriert, lebt anders. Leichter fällt dies uns Christen, denn Jesus hat dem Tod nicht das letzte Wort gelassen, er hat ihn besiegt. Nun sind wir wieder zurück bei Ostern.

Die Menschwerdung Gottes in Jesus war so radikal, dass sie den Tod mit einschloss und dessen Macht sprengte. Darum ist der Glaube an die Auferstehung der Schlüssel, gelassener mit dem Tod umzugehen. Das höchste Gut hier auf Erden ist nicht ein langes Leben, sondern ein Leben aus dem Glauben an Gott – egal wie lang oder kurz. Wir werden nach diesem Leben alle dem Tod begegnen, aber es erwartet uns mehr als Staub und Asche, es wartet wieder Leben auf uns, ewiges Leben.

Mit dieser Perspektive kann Leben im Hier-und-Jetzt gelingen. Unsere Gedanken, Worte und Taten sollen etwas von diesem ewigen Licht spiegeln. Wir dürfen uns wagen, für die Wahrheit einzustehen, Gerechtigkeit zu fordern und nach einer Weisheit zu leben, die dieser Welt zuwider läuft und uns auch Ärger und Not bescheren kann. Viele Menschen haben dafür mit dem Leben bezahlt. Der Apostel Petrus war einer von ihnen. Seine Worte sind wahre Medizin gegen die Todesängste in dieser Krisenzeit! „Gepriesen sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus! In seinem grossen Erbarmen hat er uns zum zweiten Mal geboren und mit einer lebendigen Hoffnung erfüllt. Diese Hoffnung hat ihren festen Grund darin, dass Jesus Christus vom Tod auferstanden ist. Sie richtet sich auf das neue Leben, das er schon jetzt im Himmel für euch bereit hält...“ (1Petr 1,3-4)

Von Dominique Fabretti

reformierte
kirche niederbipp

Aus dem Kirchgemeinderat

- In seiner Sitzung musste der Kirchgemeinderat den Rücktritt von Sonja Müller zur Kenntnis nehmen. Aus persönlichen Gründen muss sie leider ihr Engagement in der Kirchgemeinde beenden. Sie tritt auf Ende Juni 2020 zurück.
- Der Kirchgemeinderat hat sich an einer ausserordentlichen Sitzung mit der Durchführung der Konfirmation auseinandergesetzt. Normalerweise findet die Konfirmation am ersten Sonntag im Mai statt, für 2020 also am 3. Mai. Wegen Corona ist dies in diesem Jahr sicher nicht möglich. Der Kirchgemeinderat hat verschiedenste Varianten und Orte geprüft. Das Problem ist allerdings, dass längerfristige Planungen nicht möglich sind. Es kann davon ausgegangen werden, dass Einschränkungen sowohl für die Gottesdienste, wie auch für Familienfeste noch viele Monate gelten werden. Eine traditionelle Konfirmation mit üblichem Familienfest scheint dem Kirchgemeinderat daher in diesem Jahr nicht wahrscheinlich. Da die Situation nach den Sommerferien voraussichtlich nicht besser ist, als vorher und längerfristige Voraussagen unmöglich sind, hat sich der Kirchgemeinderat für die Variante «Abschliessen mit eventuellen Abstrichen» entschieden. Die Konfirmation findet daher am letzten Sonntag vor den Sommerferien, **28. Juni** statt – unter den Rahmenbedingungen, die dann herrschen werden.
Der Kirchgemeinderat ist selbst enttäuscht, dass ein grosses fröhliches Kirchen- und Familienfest nicht möglich ist. Er hofft, dass die Jugendlichen und Familien trotzdem einen schönen Tag erleben werden.

Konfirmation 2020

Wie oben erklärt wird die Konfirmation in diesem Jahr erst am 28. Juni 2020 stattfinden. Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden in diesem Jahr sind:

- Nadine Arn
- Anika Bach
- Tristan Bader
- Jan Berchtold
- Jennifer Gohl
- Livia Haas
- Julia Habegger
- Zoe Haudenschild
- Nils Huser
- Noemi Lötscher
- Sabrina Nyffenegger
- Fabian von Arx
- Leni Weibel
- Raffael Wüthrich

KUW

Den kirchlichen Unterricht (KUW) für die 2. Klasse planen wir entsprechend der Vorgaben für die Schulen Anfang Juni wieder aufzunehmen. Die Eltern wurden darüber informiert, dass die Gottesdienstbesuche in allen Klassen bis zum Sommer erfüllt sein sollten. Möglichkeiten sind der Gottesdienst auf dem Weg, das Corona-Gebet oder digitale Gottesdienste.

Kirchenkaffee virtuell: Bipper Kirchen-Bar

Jeweils Mittwoch ab 20.15 Uhr im Video-Chat

Vermissen sie das Kirchenkaffee und den Austausch miteinander genauso wie wir? Darum gibt es neu jeden Mittwochabend die Möglichkeit zum Plaudern im Video-Chat bei Kaffee, Tee, Wein oder Bier.

Link dazu auf: www.kirche-niederbipp.ch



Digitale Gottesdienste

Als Kirchgemeinde bieten wir aktuell zwei gottesdienstliche Formen an: Gottesdienst auf dem Weg und das Corona-Gebet. Für Interessierte haben wir auf unserem Youtube-Kanal Playlists zu reformierten Gottesdiensten erfasst: einer für Kinder (Gellert-Kirche Basel) und einer für Erwachsene (Kirche Oberdiessbach). Link dazu: www.kirche-niederbipp.ch. Und wer noch weiter stöbern möchte: Auf der Homepage www.kirchezuhause.com finden sich hunderte von Gottesdiensten aus dem deutschsprachigen Europa.

Kollekten

Die Institutionen, die wir in unseren Gottesdienst im Kollektenplan berücksichtigen sind auch in dieser Zeit auf unsere Spenden angewiesen, damit sie ihre wichtige Arbeit tun können. Wir laden sie darum ein, direkt zu spenden. Suchen sie sich doch nachstehend die passende Institution aus und überweisen einen entsprechenden Betrag. Danke!

10. 5. Mutter-Kind-Haus Elim Wiedlisbach

IBAN: CH21 0631 3016 0513 9050 8

Betreff: Gottesdienstkollekte Niederbipp

17. 5. Berner Schuldenberatung

IBAN: CH08 0900 0000 3001 3070 9

Betreff: Gottesdienstkollekte Niederbipp

24. 5. Christliche Ostmission

IBAN: CH36 0900 0000 3000 6880 4

Betreff: Gottesdienstkollekte Niederbipp

31. 5. KLT - Stiftung für kirchliche Liebestätigkeit Bern - Synodalkollekte Pfingsten RefBEJUSO

IBAN CH39 0900 0000 3170 2745 4

Betreff: Kollekte Pfingsten Niederbipp

7. 6. Heilsarmee Spital Kongo-Kinshasa

IBAN: CH18 0900 0000 3000 6709 1

Betreff: Gottesdienstkollekte Niederbipp

Gottesdienst auf dem Weg

rund um die Kirche - rund um die Uhr

Sie sind eingeladen, den gottesdienstlichen Stationenweg zu begehen. Jeweils am Freitag wird der Stationenweg inhaltlich neu gestaltet. Nehmen sie nach Möglichkeit ein internetfähiges Smartphone mit QR-Code-Reader mit. Die Stationen funktionieren aber auch ohne Technik.

Neu gibt es für alle Kinder beim letzten Posten auch ein Ausmalbild passend zum Thema.

Für alle, die nicht nach draussen dürfen, stehen die Stationen auch auf der Website zum Download - oder wir verschicken sie auf Anfrage gerne per Post: 076 761 00 61.

Themen im April (online oder als Ausdruck per Post)

3. April	Eingesperrt!
10. April	Auferstanden
17. April	Gemeinschaft durch Neue Medien
24. April	Dran bleiben

Bipper-Corona-Gebet & Konzert

jeweils Mittwoch 19.15-19.45 Uhr als Livestream

Jeweils im Anschluss verwöhnen uns unsere Organisten Jakob & Johanna Kulke mit einem kleinen Konzert.

Link zum Youtube-Kanal: www.kirche-niederbipp.ch.

Kinderwoche digital

Nach Klärung von rechtlichen Vorgaben ist die Kinderwoche nun auch öffentlich in unserem Youtube-Kanal zu finden.

Abgesagte grössere Anlässe

Vieles muss nun auch längerfristig abgesagt werden. Dazu gehören auch folgende Anlässe: Lange Nacht der Kirchen, Regionales Pfingstlager, Kirchenfest in Rohrbach.

Abdankungen

Wir werden Beerdigungen weiterhin zeitnah durchführen. Gemeinsam mit den Trauerfamilien suchen wir von Fall zu Fall nach der geeigneten Form im möglichen Rahmen. Unser grosses Anliegen ist es, dass nicht nur der engste Kreis, sondern auch der grosse Kreis von Bekannten in irgendeiner Form Abschied nehmen kann.

Abdankungen April

Am 3.4.2020: Anna Leuenberger-Rüegsegger, gestorben am 30.3.2020 in ihrem 91. Lebensjahr, zuletzt gewohnt im Altersheim Jurablick, Niederbipp.

Ich habe dich je und je geliebt, spricht der Herr, darum habe ich dich zu mir gezogen, aus lauter Güte. Jer.31,3

Am 9.4.2020: Rolf Arn, gestorben am 2.4.2020 in seinem 63. Lebensjahr, zuletzt gewohnt an der Dorfstr. 18 in Niederbipp.
Als die Frauen aber hinein gingen, war der Leichnam Jesu, des Herrn, nicht mehr da! Lk.24,3

Stricken

Jeweils im Oktober sammeln die Teenager der Kirchgemeinde für die Aktion Weihnachtspäckli. Neben Nahrungsmitteln und Hygieneprodukte braucht es auch Strickwaren.

Wir freuen uns also, wenn möglichst viele in den nächsten Tagen und Wochen Socken, Mützen und Schals stricken.

Wolle: Brauchen Sie Wolle? Haben Sie Wolle zum Verschenken? Rufen Sie uns an: 076 761 00 61.



Freizeitideen für Kinder

Was machen Ihre Kinder jeweils, wenn das Homeschooling vorbei ist? Auf unserer Homepage finden Sie über 30 Spiel- oder Bastelideen.

Telefongruppen

Wir bieten **Telefongruppen** an, um uns gegenseitig zu ermutigen, einander zuzuhören und zu unterstützen. Haben Sie den Mut und melden Sie sich!

Koordinatorin Margrith Moser, Tel.; 032 633 23 26

Pfarrteam: Sprechstunde

Jeweils Donnerstag 16 - 18 Uhr auf der Hotlinennummer: 076 761 00 61.

Pfarrteam: Pikettnummer

Wir dürfen zwar aktuell keine Haus-, Heim- oder Spitalbesuche machen, aber wir haben trotzdem am Telefon ein offenes Ohr für Sie. Rufen Sie jederzeit an auf unsere Pikettnummer 032 633 10 60. Sollten wir gerade nicht erreichbar sein, hinterlassen Sie unbedingt eine Nachricht. Wir werden in nützlicher Frist zurückrufen!

Adresse
Reformierte Kirchgemeinde Niederbipp
Kirchgasse 13, 4704 Niederbipp

Telefon

Pfarramt Pikett (Beerdigungen und Notfälle)	032 633 10 60
Pfarrer Samuel Hug (60%, Di-Fr)	032 633 10 29
Pfarrstellvertretung Dominique Fabretti	032 633 10 60
Jugend / KUV 6-9: Matthias Arn (80%)	079 400 14 26
Kinder: Stephanie Spahr (17%)	079 375 75 71
KUV 2-5: Sarah Hug (13%)	032 558 36 17
Sigristin Victoria Spurgeon	076 761 93 35
Sekretariat: Alessandra De Santis	032 530 06 31



Agenda Mai 2020

Gottesdienst auf dem Weg

Jederzeit rund um die Uhr, als Dokument zum Ausdrucken online oder per Post zu Ihnen nach Hause.

Gottesdienste zu Hause - digital

Wir empfehlen in unserem Youtube-Kanal Gottesdienste von anderen reformierten Kirchgemeinden für Erwachsene und für Kinder.

Bipper Corona-Gebet & Konzert

Jeweils Mittwoch, 19.15 in unserem Youtube-Kanal.

Bipper Kirchen-Bar

Jeweils Mittwoch, 20.15 - Link auf der Homepage

Unterstützung erwünscht? 076 761 00 61 - rufen Sie an!

Mo bis Fr von 9 - 11 Uhr nehmen wir Telefonate entgegen.

Ausblick

Der Bundesrat hat mit seinem Entscheid vom 16. April skizziert, wie er sich eine schrittweise Öffnung vorstellt. Gottesdienste und Anlässe in der Kirche und im Kirchgemeindehaus sind frühestens ab 8. Juni wieder denkbar – was ab wann aber effektiv erlaubt sein wird, ist noch völlig unklar. Sicher ist nur: Die Vorgaben zu Social-Distancing und Schutz der Risikogruppen werden noch lange bestehen bleiben.

Die nächste Ausgabe planen wir für den 8. Juni. Der Bundesrat plant am 27. Mai zu informieren, welche Lockerungen ab dem 8. Juni gelten werden. Wir hoffen, dass wir ab dann wieder erste Anlässe durchführen können.